

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

17.09.2020

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 449|20

**Gewalttätige Auseinandersetzung in Stadtpark | Erfolgreiche
Durchsuchung: Betäubungsmittel und gestohlenes Fahrrad
festgestellt – Zeugenaufruf | Diebstahl eines Wohnanhängers**

Ersteller: Birgit Höhn (bh), Therese Leverenz (tl), Franz Anton (fa), Philipp Jurke (pj), Thomas Fleischer (tf)

Gewalttätige Auseinandersetzung in Stadtpark

Ort: Leipzig (Zentrum), Willy-Brandt-Platz

Zeit: 16.09.2020, gegen 19:40 Uhr

Zu den Hintergründen und Tatverdächtigen einer gefährlichen Körperverletzung gestern Abend ermittelt nun die Polizei. Ein 21-Jähriger wurde mit einer tiefen, nicht lebensbedrohlichen, Schnittwunde im Bereich des unteren Rückens im Bürgermeister-Müller-Park aufgefunden und durch das Rettungswesen in einem Krankenhaus versorgt. In diesem Zusammenhang stehen vier namentlich noch unbekannte Personen im Verdacht, die dem Geschädigten die Verletzungen zugefügt zu haben sollen. Sofortmaßnahmen führten bislang nicht zum Aufgreifen der Tatverdächtigen.

Zeugen die Hinweise zum Sachverhalt geben können, werden gebeten, sich bei dem Polizeirevier Leipzig-Zentrum, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966-34224 zu melden. (tf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Erfolgreiche Durchsuchung: Betäubungsmittel und gestohlenes Fahrrad festgestellt – Zeugenaufruf

Ort: Bad Lausick, Heinrich-Heine-Straße/Waldstraße, Kleingartenverein

Zeit: 10.09.2020

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Im Zusammenhang mit Durchsuchungsmaßnahmen wegen eines Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz fanden Polizeibeamte im Garten eines Tatverdächtigen (28, deutsch) – auch dank eines Spurensuchhundes und seines Hundeführers – neben verschiedenen Konsummengen Marihuana noch etwa ein Kilogramm Marihuana, versteckt in einem Komposthaufen. Die Polizisten stellten alles sicher. Auch in der Wohnung des Mannes wurden die Gesetzeshüter fündig und stellten noch weiteres Marihuana sowie Utensilien für den Indoor-Anbau fest. Im Garten des 28-Jährigen trafen Polizeibeamte auch mehrere Bekannte von ihm an. Eine der Personen, ein 34-Jähriger (deutsch), führte ein 29er Mountainbike Aspect 970 der Marke »Scott«, Rahmengröße XL, Federgabel SR-Suntours, montierte Trinkflaschenhalterung Zéfal (schwarz-rot), Farbe: dunkelgrün/dunkelblau mit orangefarbenen Streifen bei sich. Zu dem Fahrrad befragt, machte der 34-Jährige widersprüchliche Angaben zur Herkunft und zum Erwerb; er wollte es von einem Bekannten gekauft haben. Die erste Überprüfung ergab, dass das Fahrrad zur Fahndung ausgeschrieben war. Daraufhin wurde das Mountainbike durch die Beamten sichergestellt. Es wurden Ermittlungen eingeleitet.

Zu diesem Fahrrad sucht die Polizei Zeugen. Wer hat ein solches Mountainbike nach dem 14.03.2019 in einem Fahrradgeschäft in Leipzig, Alte Messe gekauft oder kann Angaben dazu machen, wo, wann und wem ein solches Rad entwendet wurde? Zeugen melden sich bitte beim Polizeirevier Grimma, Köhlerstraße 3, Tel. (03437) 708925 - 100. (bh)

Raubdelikt in Tankstelle – Täter gestellt

Ort: Leipzig (Möckern)

Zeit: 16.09.2020, gegen 20:50 Uhr

Gestern Abend betrat ein 20-Jähriger (deutsch) den Verkaufsraum einer Tankstelle in Möckern. Er führte eine abgebrochene Bierflasche mit sich und forderte unter Vorhalt der Flasche die Herausgabe von Geld. Ein Mitarbeiter (23) kam dieser Aufforderung nach und übergab Bargeld im unteren dreistelligen Bereich. Anschließend verließ der Tatverdächtige den Verkaufsraum wieder. Es wurde niemand verletzt. Ein Zeuge, der sich zuvor in der Tankstelle befand, verständigte die Polizei. Diese traf kurze Zeit später ein und konnte den 20-Jährigen antreffen. Durch die Staatsanwaltschaft Leipzig wurde die vorläufige Festnahme angeordnet. Ein Atemalkoholtest beim Tatverdächtigen ergab einen Wert von 1,86 Promille. Die Kriminalpolizei führt die weiteren Ermittlungen zu dem Raubdelikt. (tf)

Zwei Tatverdächtige nach versuchtem Pkw-Diebstahl gestellt

Ort: Leipzig (Neustadt-Neuschönefeld), Mariannenstraße

Zeit: 17.09.2020, gegen 03:20 Uhr

Heute Nacht riss ein lautes Geräusch einen Anwohner (39) aus dem Schlaf. Er schaute sofort aus dem Fenster und konnte erkennen, dass sich eine männliche Person in einem abgestellten Auto auf der Beifahrerseite befand. Kurz darauf lief vom Gehweg eine weitere männliche Person auf die

Straße, öffnete die Fahrertür und stieg in den Pkw, einen grauen VW Golf, ein. Anschließend durchsuchte sein Komplize auf der Beifahrerseite das Handschuhfach und hantierte wahrscheinlich mit einem Gegenstand am Zündschloss. Der Zeuge rief sofort die Polizei. Beamte konnten wenig später die zwei Männer (21, 27, tunesisch) vorläufig festnehmen. Gegen sie wird wegen des versuchten Pkw-Diebstahls ermittelt. Der Halter des Fahrzeuges wurde bekannt gemacht und in Kenntnis gesetzt. (bh)

Betrug am Telefon

Ort: Oschatz, Dresdener Straße

Zeit: 16.09.2020, gegen 18:30 Uhr bis 19:07 Uhr

Gestern Abend rief eine unbekannte Frau bei der Geschädigten (57) an und gab sich als eine Kollegin aus. Die Tatverdächtige forderte sie auf mehrere "Google-Play"-GutscheinCodes freizuschalten und zu übermitteln. Die 57-jährige kam der Aufforderung nach und übermittelte die Codes in Höhe einer niedrigen vierstelligen Summe. Im Anschluss beendete die Unbekannte das Gespräch. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines Betrugs aufgenommen. (tl)

Diebstahl eines Wohnanhängers

Ort: Rötha (Espenhain), Margarethenhain

Zeit: 15.09.2020, gegen 15:00 Uhr bis 16.09.2020, gegen 06:45 Uhr

Von Dienstag zu Mittwoch wurde durch Unbekannte ein ordnungsgemäß geparkter **Wohnanhänger des Herstellers Buerstner**, mit dem **amtlichen Kennzeichen L-UI 3355** entwendet. Es entstand ein Stehlschaden im unteren vierstelligen Bereich. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)

Enkeltrick in fünf Fällen

Ort: Leipzig (Stötteritz, Südvorstadt, Gohlis-Nord), Geithain

Zeit: 16.09.2020, zwischen 12:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Im Verlauf des gestrigen Tages erhielten mehrere Senioren im Alter von 78 bis 95 Jahren im Stadtgebiet Leipzig und Geithain Anrufe von vermeintlichen Enkeln. Die Unbekannten erklärten in einen Verkehrsunfall verwickelt zu sein und aufgrund dessen Bargeld zur Abwendung einer Haft oder zur Schadensregulierung zu benötigen. In den fünf bekannt gewordenen Fällen scheiterten die Unbekannten jedoch. Alle Senioren erkannten den Betrugsversuch und alarmierten die Polizei. Es wurden Ermittlungen wegen eines versuchten Betrugs aufgenommen. (tl)

Einbruch in Freizeiteinrichtung

Ort: Grimma

Zeit: 16.09.2020, zwischen 21:30 Uhr und 23:15 Uhr

Unbekannte warfen mithilfe eines Holzblocks ein ebenerdiges Fenster ein und drangen so in ein Freizeitcenter ein. Anschließend öffneten und durchwühlten sie mehrere Schubladen und entwendeten alkoholische Getränke. Danach verließen die Unbekannten das Gebäude durch einen Seiteneingang. Der Stahl- sowie der Sachschaden konnten noch nicht beziffert werden. Die Polizei ermittelt wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls. (pj)

Sachbeschädigung durch blaue Farbe

Ort: Leipzig (Connewitz), Windscheidstraße

Zeit: 12.09.2020, gegen 05:00 Uhr bis 16.09.2020, gegen 18:05 Uhr

Unbekannte beschmierten einen geparkten Lkw mit verschiedenen, unlesbaren Tags und mit den lesbaren Schriftzügen »FCK Cops« und »BULLENHASS«. Der Sachschaden konnte vor Ort noch nicht beziffert werden. Es wurden Ermittlungen wegen Sachbeschädigung eingeleitet. (pj)

Brandstiftung an Pkw

Ort: Leipzig (Plagwitz), Weißenfelser Straße

Zeit: 16.09.2020, 23:20 Uhr

Ein Unbekannter setzte einen in einem Parkhaus abgestellten Ford Fiesta einer Wach- und Sicherheitsfirma mittels eines unbekannten Brandbeschleunigers in Brand. Der Pkw brannte aus und ist nicht mehr fahrtauglich. Der Sachschaden konnte vor Ort nicht beziffert werden. Die Polizei ermittelt wegen Brandstiftung. (pj)

Kind schwer verletzt

Ort: Taucha, Leipziger Straße/Manteuffelstraße

Zeit: 16.09.2020, gegen 07:25 Uhr

Die Fahrerin (26) eines Peugeot befuhr die Manteuffelstraße mit der Absicht, nach rechts auf die Leipziger Straße abzubiegen. Dabei übersah sie wahrscheinlich einen Jungen (12), der mit seinem Fahrrad auf dem Radweg der Leipziger Straße stadteinwärts fuhr. Die Autofahrerin erfasste das Kind, welches stürzte. Der 12-Jährige musste mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht werden. Während der Sachschaden am Fahrrad noch nicht beziffert werden konnte, beträgt der Schaden am Pkw etwa 600 Euro. Gegen die 26-Jährige wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (bh)

Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen

Ort: Leipzig (Zentrum), Berliner Straße, Höhe Grundstück Nr. 21

Zeit: 16.09.2020, gegen 09:30 Uhr

Am Mittwochvormittag fuhr der Fahrer (27, deutsch) mit einem Lkw Scania auf der Berliner Straße im linken Geradeausfahrstreifen stadteinwärts.

Rechts vor dem Lkw befand sich ein Pkw VW Polo. Im weiteren Straßenverlauf verengten sich die Fahrbahnen auf eine Spur. An dieser Stelle touchierte der Lkw den Pkw hinten links, so dass sich dieser auf der Fahrbahn drehte und in den Gegenverkehr schleuderte. Dort kam es zudem zu einer Kollision mit einem weiteren Lkw MAN (Fahrer: 50). Beim Unfall verletzten sich die VW-Fahrerin (65) schwer sowie ein Insasse (Kind; m, 3) im VW Polo leicht. Beide wurden in eine Klinik gebracht, die Frau wurde stationär aufgenommen. Die Höhe des Sachschadens an den drei Fahrzeugen wurde auf etwa 15.000 Euro beziffert. Am VW Polo entstand Totalschaden, er musste abgeschleppt werden. Gegen den 27-jährigen wird nun wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (bh)